

## Fristen der Umsetzung

<b>Etikette</b>	<b>GHS Kennzeichnung</b>
<b>Stoffe</b>	zwingend ab 1.12.2012 vorher erlaubt (Lagerbestände: + 2 Jahre)
<b>Gemische</b>	zwingend ab 1.6.2015 vorher erlaubt (Lagerbestände: + 2 Jahre)
<b>Sicherheitsdatenblatt</b>	<b>GHS Einstufung</b>
<b>Stoffe</b>	zwingend ab 1.12.2012; vorher zwingend, wenn GHS-Etikette
<b>Gemische</b>	zwingend ab 1.6.2015; vorher zwingend, wenn GHS-Etikette
<b>Anmerkung:</b> Auf dem Sicherheitsdatenblatt muss bis am 1.6.2015 die altrechtliche Einstufung mit aufgeführt werden.	

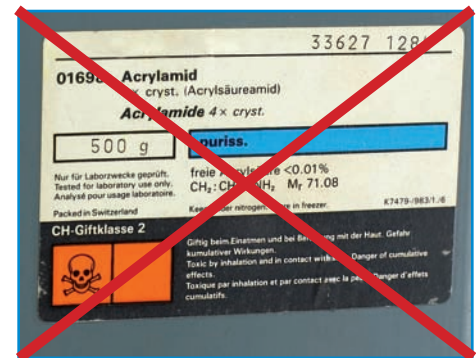
## Beispiel Etikette nach GHS:



### Bisherige Etikette, nur noch bis 1.6. 2015 gültig!



### Giftklassen: Seit 1.8.2005 nicht mehr gültig!



# Achtung Gefahr!



**Impressum**

© Bundesamt für Gesundheit (BAG)  
Herausgeber: Bundesamt für Gesundheit, Bundesamt für Umwelt und  
Staatssekretariat für Wirtschaft  
Publikationszeitpunkt: August 2010

Layout: Silversign GmbH, visuelle Kommunikation, Bern  
Fotos: Fotolia


Diese Publikation erscheint ebenfalls in französischer und italienischer Sprache.

BAG-Publikationsnummer: BAG VS 8.10 10'000 d 5'000 f 2'000 | 20EXT1010  
BAG VS 11.10 5'000 f 20EXT10116

Vertrieb:  
BBL, Vertrieb Bundespublikationen, CH-3003 Bern  
www.bundespublikationen.admin.ch  
Bestellnummer: 311.784.d

BAG, Direktionsbereich Verbraucherschutz, 3003 Bern  
www.bag.admin.ch


Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier

 Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Bundesamt für Gesundheit BAG

Bundesamt für Umwelt BAFU

Staatssekretariat für Wirtschaft SECO

 chemsuisse

Kantonale Fachstellen für Chemikalien

# GHS – Globally Harmonized System

## Was?

Das GHS (Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals) der Vereinten Nationen ist ein weltweit einheitliches System zur Klassierung und Kommunikation von Gefahren, die von Chemikalien (Stoff/Gemisch) ausgehen. Durch diese Information können entsprechende Vorsichts- und Schutzmassnahmen beim Gebrauch getroffen werden.



## Wieso?

- Weltweit besserer Schutz von Gesundheit und Umwelt dank einer international verständlichen Gefahrenkommunikation (Etikette und Sicherheitsdatenblatt)
- Erleichterung des internationalen Handels dank einheitlicher Gefahrenklassierung und Gefahrenkennzeichnung

## Die GHS Kennzeichnung besteht aus folgenden Elementen:

- Gefahrenpiktogramm
- Signalwort („Achtung“ oder „Gefahr“)
- Gefahrenhinweise (H-Sätze)
- Sicherheitshinweise (P-Sätze)

## Was ist anders?

Alt	Neu
	
<b>Gefahrensymbole</b>	<b>Gefahrenpiktogramme</b>
<b>Gefahrenbezeichnung</b>	<b>Signalwort (Gefahr/Achtung)</b>
<b>R-Sätze</b>	<b>H-Sätze EUH-Sätze für ergänzende Gefahrenmerkmale</b>
<b>S-Sätze</b>	<b>P-Sätze</b>

## Die neuen Piktogramme und die damit bezeichneten Gefahren

GHS01



**Gefahr / Achtung**

Diese Chemikalien können explodieren, sei es durch den Kontakt mit einer Flamme, einem Funken, durch elektrostatische Aufladung, Erhitzung oder einen Schlag.  
 ▶▶ Handhabung nur durch Fachleute oder ausgebildetes Personal.

GHS02



**Gefahr / Achtung**

Chemikalien, die sich entzünden können durch den Kontakt mit einer Flamme, einem Funken, durch elektrostatische Aufladung, Erhitzung, Luft- oder Wasserkontakt.  
 ▶▶ Zündquellen vermeiden. Geeignete Löschmittel immer bereit halten.

GHS03



**Gefahr / Achtung**

Diese Chemikalien können einen Brand verursachen oder verstärken. Sie haben eine oxidierende (brandfördernde) Wirkung.  
 ▶▶ Immer entfernt von brennbaren Materialien aufbewahren.

GHS04



**Achtung**

Diese Chemikalien sind komprimierte, verflüssigte oder gelöste Gase.  
 ▶▶ Vor Sonneneinstrahlung schützen und an gut belüftetem Ort aufbewahren.

GHS05



**Gefahr / Achtung**

Diese Chemikalien sind ätzend und/oder verursachen schwere Augenschäden.  
 ▶▶ beim Umgang immer Handschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

GHS06



**Gefahr**

Diese Chemikalien können schon in kleinen Mengen zu schweren Vergiftungen oder zum Tod führen.  
 ▶▶ grösste Vorsicht im Umgang mit solchen Chemikalien anwenden.

GHS07



**Achtung**

Diese Chemikalien können reizend sein, Allergien oder Ekzeme auslösen, Schläfrigkeit verursachen, in grösseren Mengen Vergiftungen auslösen oder die Ozonschicht schädigen.  
 ▶▶ Etikette lesen, damit die Gefahr erkannt wird und die notwendigen Schutzmassnahmen getroffen werden können.

GHS08



**Gefahr / Achtung**

Diese Chemikalien können zu schweren Beeinträchtigungen der Gesundheit führen, sei es, weil sie krebserzeugende, erbgutschädigende, fruchtbarkeits- oder entwicklungsschädigende Eigenschaften haben, zu Schädigungen bestimmter Organe oder zu Sensibilisierung führen können.  
 ▶▶ beim Umgang immer die nötigen Schutzmassnahmen treffen.

GHS09



**Achtung**

Diese Chemikalien sind sehr giftig für Wasserorganismen (Fische, Algen, Krustentiere, u. a.).  
 ▶▶ nicht in die Umwelt gelangen lassen.

## Wo finde ich mehr Infos?

### Schweiz

- BAG [www.bag.admin.ch/ghs](http://www.bag.admin.ch/ghs)
- BAFU [www.bafu.admin.ch/ghs](http://www.bafu.admin.ch/ghs)
- SECO [www.seco.admin.ch/ghs](http://www.seco.admin.ch/ghs)
- Chemsuisse [www.chemsuisse.ch](http://www.chemsuisse.ch) ▶▶ [Merkblätter](#)

### Andere Quellen:

- ECHA [echa.europa.eu](http://echa.europa.eu)
- Deutsch: [www.umweltbundesamt.de/chemikalien/ghs.htm](http://www.umweltbundesamt.de/chemikalien/ghs.htm)  
[www.bgchemie.de/REACH-GHS](http://www.bgchemie.de/REACH-GHS)
- Französisch [www.inrs.fr/dossiers/sgh.html](http://www.inrs.fr/dossiers/sgh.html)
- Italienisch [www.phi-science.com/index.php/clp/classificazione-ed-etichettatura-clp-ghs.html](http://www.phi-science.com/index.php/clp/classificazione-ed-etichettatura-clp-ghs.html)

## Signalwörter

Geben einen Hinweis auf die Schwere der Gefahr. „Gefahr“ steht bei schwerwiegenderen Gefahren (bspw. Hautätzung), „Achtung“ bei weniger schwerwiegenden Gefahren (bspw. Hautreizung).

## H-Sätze (Hazard Statements)

Die H-Sätze (Gefahrenhinweise) beschreiben die Gefahren, die von Chemikalien ausgehen können.

- **Physikalische Gefahren**
- **Gesundheitsgefahren**
- **Umweltgefahren**

### Beispiele von H-Sätzen:

- **H201** Explosiv, Gefahr der Massenexplosion
- **H261** In Berührung mit Wasser entstehen entzündbare Gase
- **H302** Gesundheitsschädlich bei Verschlucken
- **H360** Kann das Kind im Mutterleib schädigen
- **H400** Sehr giftig für Wasserorganismen
- **H412** Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

## P-Sätze (Precautionary Statements)

Die P-Sätze (Sicherheitshinweise) geben Informationen für den sicheren Umgang mit Chemikalien

- **Sicherheitsvorkehrungen**
- **Richtige Lagerung**
- **korrekte Entsorgung**
- **Massnahmen im Unglücksfall**

### Beispiele von P-Sätzen:

- **P102** Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
- **P211** Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen
- **P314** Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen
- **P403** An einem gut belüfteten Ort aufbewahren
- **P501** Inhalt / Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen